



FLUSSLANDSCHAFT UNTERE HAVELNIEDERUNG

Die ursprüngliche Havellandschaft entdecken

Renaturierung der Unteren Havel

Der Havelunterlauf mit seinen zahlreichen Fließgewässern, Altarmen und ausgedehnten Feuchtwiesen ist ein noch weitgehend intaktes Ökosystem und beherbergt eine Vielzahl von Aussterben bedrohter Tier- und Pflanzenarten. Der Naturschutzbund Deutschland führt hier das größte Flussrenaturierungsprojekt Europas durch. Beispielfahr für alle deutschen Flüsse, werden Altarme wieder an den Hauptlauf angeschlossen, Uferbefestigungen zurückgebaut, Flutlinien aktiviert, gewässerbegleitende Auwaldstreifen gepflanzt und Fischwanderleihen errichtet. Für Wasserwanderer wird die Havel damit noch attraktiver als bisher.

Mit diesem Symbol sind in der Karte einige, bereits wieder an den Hauptstrom angeschlossene Altarme markiert.

www.nabu.de/unterehavel



TOURENTIPPS

4 Von Brandenburg an der Havel nach Rathenow

Bootsignung Für alle Bootstypen geeignet. Distanz 47 km (UHW km 57 – UHW km 104)

Charakteristika Von Brandenburg an der Havel vorbei an Premnitz in die Optikstadt Rathenow führt diese Tour durch eine abwechslungsreiche Landschaft mit weiten Seen und verträumten Flussabschnitten. Naturbadestellen, stille Ankerbuchten, Bivakplätze und idyllische Haveldörfer laden zu Badestopps, Campingnächten und Landgängen ein.

Verlängerungsmöglichkeiten Fahrzeuge ohne Verbrennungsmotor: Pritzerber See, Mögeline Havel, Stremme ab Milow.

5 Rundtour über die Mögeline Havel

Bootsignung Für Boote ohne Verbrennungsmotor Distanz 10,5 km (Milow UHW km 93 – Abzweig Mögeline Havel nach km 96 – zurück auf UHW bei km 98,5 – flussaufwärts zurück nach Milow)

Charakteristika Reizvolle und auch für Einsteiger geeignete Tagestour von Milow die Havel streift und über die motorbootfreie Mögeline Havel hinein in die weite Auenlandschaft. Für eine Pause bieten sich der Bivakplatz Mögeline und die Naturbadestelle in Bützer an.

Alternativen Abkürzung über Grünblanke (dann insg. 8,5 km) oder Verlängerung über den nördlichen Bogen der Mögeline Havel (dann insg. 12,5 km).

Hinweis Die Mögeline Havel sollte aufgrund der stärkeren Strömung flussab gepaddelt werden.

6 Auf der Havelseenplatte unterwegs

Bootsignung Für alle Bootstypen geeignet, außerhalb der Fahrhinne teilweise sehr geringe Wassertiefen, bei stärkerem Wind v.a. aus westlicher Richtung Gefahr für Kanuten durch Wellenbildung. Hinweis für Segler: Keine Brücken und Hochspannungsleitungen auf der gesamten Seenplatte.

Charakteristika Die inselreiche Seenlandschaft besticht mit einladenden Ankerbuchten und Bademöglichkeiten und ist besonders für Segler ein Paradies. Rundherum findet sich eine Vielzahl von Anlegemöglichkeiten und traditionellen Ausflugskolonnen. Verlängerungsmöglichkeit Paddler und Boote mit geringem Tiefgang können vom Wendsee zum Wusterwitzer See wechseln.

Naturschutz und Regeln für die Schutzgebiete

Große Bereiche der Havelniederung sind aufgrund ihrer besonderen Flora und Fauna als Naturschutzgebiete ausgewiesen. Wir bitten Sie, die hier geltenden Regeln einzuhalten. So ist es in diesen Bereichen nicht gestattet, Uferbereiche und Wiesen außerhalb von Ortschaften zu betreten sowie Wege zu verlassen, Hunde frei laufen zu lassen oder Lärm zu verursachen. Meiden Sie leichte Gewässer, Schilf und Seerosen und beachten Sie, dass der Wellenschlag durch zu schnelles Fahren die Schilfgürtel angreifen kann. Schützen Sie wildlebende Tiere, indem Sie ihnen nicht nachstellen oder ihre Nist-, Brut- und Wohnstätten beschädigen.

Das Betreten der Ufer ist im Naturschutzgebiet nur an den ausgewiesenen Naturbadestellen erlaubt, Zelten und offenes Feuer nur auf den Bivakplätzen. Zusätzlich werden Wasserwanderer gebeten, Abfälle und den Inhalt der Bordtoilette nicht in der Natur, sondern in den dafür vorgesehenen Einrichtungen, z. B. in den Häfen, zu entsorgen. Die Naturschutzgebiete sind in der Karte als gepunktete Fläche gekennzeichnet.

WASSERSPORTINFORMATIONEN

FÜHRERSCHEIN UND REGELUNG ZUR CHARTERBESCHÜDIGUNG Amtlicher Sportbootführerschein-Binnen Erforderlich für motorbetriebene Sportboote mit einer Motorleistung von mehr als 11,03 kW (15 PS) Segelschein Ein Segelschein wird für die Gewässer des Landes Brandenburg nicht benötigt. Auf Berliner Gewässern ist ein Segelschein dagegen erforderlich. Charterbescheinigung Dies ist ein Angebot für Skipper, die keinen amtlichen Sportbootführerschein besitzen und trotzdem ein Boot mit mehr als 15 PS chartern möchten. Nach einer ausführlichen Einweisung in das Charterboot können Sie so in großen Teilen des Reviers führerscheinfrei unterwegs sein. Genauer Informationen zu Fahrgängigkeit, Gültigkeit und Anforderungen erhalten Sie vom Wasser- und Schifffahrtsamt Brandenburg oder unter www.elwis.de.

ÖFFNUNGSZEITEN DER SCHLEUSEN Aktuelle Öffnungszeiten der Schleusen finden Sie auf ELWIS.de und direkt über diesen QR-Code. Geben Sie den Namen der Schleuse in das Suchfeld ein. Bitte beachten Sie, dass sich die Schleusenzeiten aufgrund veränderter Wasserstände und betrieblicher Erfordernisse auch kurzfristig ändern können.

Aktuelle Schleusenöffnung unter: https://www.elwis.de/DE/dynamisch/mvc/main.php?modul=schleuseninfos&show_sperre=1&chose=1&s_608

In Bahnhöfen, Grünz, Garz und der Hansestadt Havelberg erfolgt die Schleusung durch die Leitzentrale Rathenow. Melden Sie sich entweder über die Gesprächsanlage im Wartebereich oder telefonisch unter 03385 539871 an.

FAHRRINNENTIEFEN Zwischen Plau und Hansestadt Havelberg wird die UHW so reguliert, dass für die Schifffahrt eine Fahrhinntiefe von mindestens 1,60 m zur Verfügung steht. Bei höheren Abflüssen sind auch über 2,00 m Fahrhinntiefe möglich. In Zukunft ist jedoch mit stärkeren Trockenperioden zu rechnen. Die aktuellen Fahrhinntiefen finden Sie in der hier verlinkten PDF-Datei auf Seite 2 oben. https://bscw.bund.de/pub/bscw.cui/d36416088/Pegel_WSA_Bra.pdf

BRÜCKENDURCHFARTSHÖHEN Bei Mittelwasser/Jahresreihe 2001–2010 Minim. Brückendurchfahrtsöhe auf der Unteren Havel-Wasserstraße 5,00 m, Zufahrt zum Gnevsdorfer Vorfluter (Brücke Kahnsechse Quitzböbel) 4,52 m, Einfahrt zum Hohennauer See (Hohennauer Eisenbahnbrücke und Hohennauer Straßenbrücke) 5,20 m, Durchfahrt Rathenow Havel Stadt-schleusenbrücke 5,65 m, Durchfahrt Rathenow Stadtkanal (Jedertitzer Straße bzw. Fuß- und Radwegbrücke Alter Hafen) 3,98 m bzw. 4,64 m, Verbindungskanal Pritzerber See (Straßen- und Eisenbahnbrücke Pritzerbe) 4,24 m, Durchfahrt Stadtkanal Brandenburg (Steinbrücke) 2,70 m, Verbindung Brandenburg Niederhavel zum Beetzsee (Honeyenerbrücke) 4,94 m, Zufahrt zum Riewendsee (Päwesiner Straßenbrücke) 4,26 m.

Tagsaktuelle Brückendurchfahrtsöhnen vom WSA (zu finden auf Seite 2 der hier verlinkten PDF-Datei) https://bscw.bund.de/pub/bscw.cui/36416088?op=preview&back_url=43165629&client_size%3d1920x1058

Aktuelle Infos zu Pegelständen www.pegelonline.wsv.de (auch als App verfügbar)

HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT Die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf der Unteren Havel-Wasserstraße beträgt 12 km/h, auf Nebenarmen 5 km/h, in Stengrundfahrten 6 km/h und auf der Brandenburger Havel sowie dem Brandenburger Stadtkanal 8 km/h. Auf mindestens 250 m breiten Seen und seennartigen Erweiterungen gilt die Uferschutzregelung. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit außerhalb eines 100 m breiten, parallel zum Ufer verlaufenden Schutzstreifens beträgt 25 km/h, innerhalb 12 km/h.

WASSERTANKSTELLEN Brandenburg an der Havel Marina Schöner Wehr Marina & Bootsbetrieb Niederhavel GmbH

ANGELN Wer in Brandenburg Friedfisch angeln möchte, benötigt die Fischereilabegabemarke und eine Angelkarte für das gewünschte Gewässer. Für das Raubbischangeln ist außerdem der Fischereischein erforderlich. Eine Ausnahme gibt es für ausländische Gäste. Diese dürfen auch ohne vorherige Fischereiprüfung, jedoch mit Abgabemarke, Angelkarte und amtlichem Ausweisdokument, die Raubbischangeln auswerfen. Außerdem sind die Karten bei den Touristinformationen und Angelgängen, erhältlich ist der Online-Erwerb unter www.angelkarten.com direkt als Handy möglich.

Weiterführende Informationen: Mehrsprachige Hinweise zum Angeln im Land Brandenburg. <https://mlk.brandenburg.de/mlk/de/landwirtschaft/fischerei-und-angeln/allgemeine-hinweise-zum-angeln/>

NUTZUNGSNUTZWEISE Die vorliegende Wasserwanderkarte ersetzt keine genaue Navigation durch nautischen Kartenmaterial. Vor dem Befahren des Reviers hat sich der Bootsführer über die geltenden Befahrens- und Nutzungsbestimmungen zu informieren. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

KONTAKTE UND WEITERE INFORMATIONEN WASSERSTRASSEN- UND SCHIFFFAHRTSAMT SPREE-HAVEL AUSSENBEZIRK BRANDENBURG Telefon 03381 2660 - www.wsa-spree-havel.wsv.de ELEKTRONISCHES WASSERSTRASSENINFORMATIONSSYSTEM www.elwis.de

WASSERSCHUTZPOLIZEI POTSDAM Telefon 0331 9688424 INFORMATIONEN DER WASSERSTRASSEN- UND SCHIFFFAHRTSVERWALTUNG DES BUNDES: https://www.wsa-spree-havel.wsv.de/Webs/WSA/Spree-Havel/DE/04_Service/Publikationen/publikationen_node.html

Alle Touren sind auf der Karte eingzeichnet.

Genauere Tourenbeschreibungen sowie weitere Tourvorschläge finden Sie auch im Internet unter www.flusslandschaft-untere-havelniederung.de

Ort	km	Gelbe Welle	Ausstattung & Service
Milow	UHW 93,2		
Premnitz	UHW 90,9		
Bahnitz	UHW 84,3		
Pritzerbe	UHW 79,2		
Plau	UHW 68,5		
Wusterwitz	Wusterwitzer See		
Wusterwitz	Wusterwitzer See		
Kirchmöser	UHW 67,1		
Brandenburg	BHw 62,7		
Brandenburg	BHw 59,3		
Brandenburg	BHw 58,8		
Brandenburg	BHw 58,5		
Brandenburg	BHw 58,6		
BK 58,5			
Brandenburg	BK 58,5		
Brandenburg	BK 56,2		
Brandenburg	BHw 58,0		
Brandenburg	BHw 57,4		
Brandenburg	BHw 57,3		
Brandenburg	BHw 57,0		
Brandenburg	BK 56,7		
Brandenburg	UHW 57,2		
Brandenburg	BRW 0,4		
Brandenburg	BRW 0,8		
Brielow	BRW 2,7		
Radewege	BRW 6,6		
Lünow	BRW 14,5		
Bollmannsrub	BRW 16,0		
Bollmannsrub	UHW 16,0		
Brandenburg	BK 56,4		
Brandenburg	UHW 55,5		
Klein Kreuz	UHW 52,0		

Ort	km	Gelbe Welle	Ausstattung & Service
Hohenfercheshar	UHW 78,5		
Kützkow	UHW 77,7		
Wusterwitz	Wusterwitzer See		
Plau	UHW 66,0		
Brandenburg	BMS 2,5		
Brandenburg	BMS 2,5		
Brielow	BRW 5,2		
Butzow	BRW 8,7		
Ketzür	BRW 11,0		
Gortz	BRW 14,2		

Ort	km	Charterangebot	
Milow	UHW 92,8		
Milow	UHW 93		
Premnitz	UHW 90,7		
Pritzerbe	UHW 79,2		
Pritzerbe	UHW 79,0		
Kützkow	UHW 77,7		
Kützkow	UHW 77,7		
Kützkow	UHW 77,7		
Plau	UHW 68,7		
Plau	UHW 68,7		
Wusterwitz	Wusterwitzer See		
Kirchmöser	BMS 5,9		
Plau	UHW 66,0		
Brandenburg	UHW 61,5		
Brandenburg	BMS 2,5		
Brandenburg	BHw 59,3		
Brandenburg	BHw 58,8		
Brandenburg	BHw 58,6		
Brandenburg	BHw 58,6		
Brandenburg	BK 56,9		
Brandenburg	BK 56,2		
Brandenburg	BK 56,1		
Brandenburg	BHw 57,4		
Brandenburg	BHw 57,3		
Brandenburg	BHw 56,8		
Brandenburg	UHW 57,2		
Brandenburg	UHW 57,2		
Brielow	BRW 2,7		
Brielow	BRW 5,2		
Radewege	BRW 6,6		
Bollmannsrub	BRW 16,0		
Bollmannsrub	BRW 16,0		
Brandenburg	BK 56,4		
Brandenburg	UHW 55,5		

Impressum Herausgeber: Tourismusverband Havelland e.V. in Zusammenarbeit mit Unterstützung der Mitglieder der Wasserwirtschaftlichen FUNK Flussschiffahrt Untere Havelniederung Design/Redaktion: Tourismuskontor Heike Helmer, www.tourismus-kontor.de, FISCHUNDBLUME DESIGN Yvonne Berthold & Katrin Hellmann GbR, www.fischundblume.de Bildnachweise: Tietelot: Steven Rißer, Tourismusverband Havelland e.V., Hardy Berthold, Christoph Prochotta Illustrationen: Lisa Rock - www.lisarock.de Piktogramme: Zur Verfügung gestellt vom Stadtmarketing Brandenburg e.V. Piktogramme: Altarmarkierung NABU - Naturschutzbund Deutschland e.V. Druck: Brandenburgische Universitätsdruckerei und Verlagsgesellschaft Potsdam mbH, www.bud-potsdam.de Stand: Februar 2021 Haftungshinweis: Die Daten wurden sorgfältig erhoben, geprüft und zusammengestellt. Für Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben übernimmt der Tourismusverband Havelland e.V. keine Gewähr. Gestaltung, Konzeption und redaktionelle Texte sind urheberrechtlich geschützt. Bild- und Kartenteile liegen bei den jeweiligen Fotografen/Lieferanten. Reproduktion, Weiterverwendung oder Nutzung für gewerbliche Zwecke sind nicht erlaubt.